



*Deaf Havana kommen auf ihrem neuen Album "Rituals" mit einem neuen Sound und Konzept daher. Am heutigen Donnerstagabend spielt die britische Band in Hannover im MusikZentrum.*

## **Sänger James Veck-Gilodi als treibende Kraft Deaf Havana mit neuem Konzept und Sound**

*26. Juli 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Wolf James*

Mit ihrem neuen Album „Rituals“ dürfte die britische Alternative/Pop-Rock-Band Deaf Havana viele langjährige Fans sehr stark überraschen. Mit dem Album, dessen Veröffentlichung auf den 3. August vorgezogen ist, verfolgt die Band ein neues Konzept. Die Songs sind fast komplett unter der Federführung von Sänger und Leadgitarrist James Veck-Gilodi entstanden, mit der Produktion verhält es sich ähnlich. Die erste Single führt auf einen sehr poppigen, elektronisch geprägten Pfad. Eine Medienmitteilung spricht von Hardpop, anstatt von Hardrock oder Alternative-Rock. Am heutigen Donnerstagabend treten Deaf Havana in Hannover im MusikZentrum auf. Als support sind Flash Forward aus dem Ruhrgebiet dabei.

„Rituals“ scheint beinahe im Alleingang von James Veck-Gilodi realisiert worden zu sein. Einen ersten Eindruck vom fünften Studioalbum der 2005 im britischen Norfolk gegründeten Band kann man sich mit der Single „Sinner“ und einem dazugehörigen Video machen. Dieser Song orientiert sich in seiner Ausarbeitung an einem großen Massenpublikum, das melodische, kraftvoll und voluminös arrangierte, moderne Popmusik mit elektronischen Elementen mag. Dass hier eine Band spielt, die in ihrer Anfangszeit Post-Hardcore und später auch mal härteren Alternative-Rock präsentierte, kann man spontan kaum glauben.

Möglicherweise orientiert sich der neue Sound von Deaf Havana eher am sehr kommerziell erfolgreichen Massengeschmack, was nun auch nicht von vornherein negativ gewertet werden muss. Dennoch sind die neuen Songs und das Album „Rituals“ scheinbar nicht als glatt oder flach

einzuschätzen. Der Kontakt für „die Rock´n´Roll Befindlichkeiten und die intensive emotionale Ehrlichkeit“ soll nicht verloren gegangen sein, wie es eine Medieninformation beschreibt.

## **James Veck-Gilodi als treibende Kraft auf vielen Ebenen**

Während Deaf Havana für das Vorgänger-Album „All These Countless Nights“ fünf Jahre benötigten, bis es schließlich das Licht der Öffentlichkeit erblicken konnte, wurde sei „Rituals“ dagegen in weniger als drei Monaten geschrieben und aufgenommen worden, heißt es in der Medieninformation weiter. Das Ganze ist fast ein Alleingang von Sänger Veck-Gilodi, der früher Songs auf der Akustik-Gitarre komponiert hatte, dieses Mal aber viel am Computer gearbeitet hatte und sich auch um einen Großteil der Produktion gekümmert hat.

„Das ist das erste Album, das ich komplett für mich allein gemacht habe. Das ist die Musik, die ich zum jetzigen Zeitpunkt machen wollte und ich bin keine Kompromisse eingegangen. Das sind die Songs, die ich schreiben wollte und die die Leute hören sollen.“, wird der Deaf-Havana Sänger in besagter Presseinformation zitiert.

So radikal, wie sich dieses Statement liest und anhört, ist es dann scheinbar aber doch nicht. James Veck-Gioldi sagt an anderer Stelle: „Sicherlich ist es eine Platte der gesamten Band, aber das Ganze ist eine sehr persönliche Sache, ein Alleingang, der mir einiges von der Seele genommen hat. Ich schreibe normalerweise über dieselben Dinge, also eher persönliche Erfahrungen, aber diesmal wusste ich, dass ich dem Ganzen ein übergreifendes Thema geben wollte. Also habe ich religiöse Themen als Metaphern benutzt (...).“

## **Am heutigen Donnerstagabend live im MusikZentrum Hannover**

Über neue Songs, neue Alben wird im Vorfeld nicht selten reichlich diskutiert und philosophiert, speziell dann, wenn neue Musik auf andere Art und Weise entstanden ist, als zuvor. In gut einer Woche können sich Fans und Interessierte von Deaf Havana ein eigenes Bild von den neuen Songs und Sounds der Band machen.

In Hannover hat man bereits am heutigen Donnerstagabend, 25.Juli die Gelegenheit dazu. Im Verlauf ihrer Sommertour spielen Deaf Havana heute Abend im MusikZentrum. Bei dieser Show wird die Band aller Voraussicht auch neue Songs aus „Rituals“ spielen, bestimmt aber auch reichlich vertrautes, etabliertes und populäres Material auf die Bühne bringen. Das MusikZentrum öffnet heute Abend um 19.00 Uhr, das Konzert soll gegen 20.00 Uhr beginnen. Es gibt aller Voraussicht noch Karten an der Abendkasse.

*Links:*

---

[www.deafhavanaofficial.com](http://www.deafhavanaofficial.com)  
[www.facebook.com/deafhavana](https://www.facebook.com/deafhavana)  
[www.facebook.com/flashforwardband](https://www.facebook.com/flashforwardband)  
[www.sunday-entertainment.de](http://www.sunday-entertainment.de)

*Ähnliche Artikel auf [Rockszene.de](https://www.rockszene.de):*

---

[Live-Alben und Autobiografie](#)(04.02.2021)  
[Jetzt mit neuem Gitarristen Andy James](#)(15.10.2020)  
[Premiere live aus Glasgow im Netz](#)(13.08.2020)  
[Melodiöse Harmonie im Frühsommer](#)(22.05.2020)  
[Wohnzimmerkonzerte, täglich im Netz](#)(20.03.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)